

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 174.

Sonntag, den 23. Juni.

1839.

Die Feier des Johannisfestes im Johannisthale.

Ueber dieselbe theilt uns ein zugekommenes Schreiben Folgendes mit: Die Feier beginnt morgen früh 6 Uhr mit Gesang des verehrl. Thomanerchors, unter Musikbegleitung. — Um 10 Uhr begeben sich die Kinder der Armenichule an das Monument des Königs Anton, singen hier und an den Fürstentinden einige Lieder, und von einem der Herren Lehrer wird die Festrede gesprochen werden. — Von Nachmittag 3 Uhr an wird Concertmusik und Abends Beleuchtung

der Gärten und des Festgebäudes statt finden. — An den Eingängen des Thals und des Kirchhofs wird ein auf die Feier bezügliches Gedicht verkauft, dessen Erlös zum Besten des Armenschülerfestes und Belohnung treuer Dienstboten verwendet wird. — Nun, wir empfehlen dem wohlthätigen Leipzig diese Zwecke. A.

Gottesdienst.

Morgen früh 9 Uhr predigt in der Paulinerkirche: Herr M. Hänfel.

Verantwortl. Redacteur: Dr. Bretschel.

Vom 15. bis 21. Juni sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 15. Juni.

- Eine unverh. Mannsperson 59 Jahre, Hr. Joh. Gottlieb Kauschenbach, Bürger und zweiter Expedient beim hiesigen Stadtschulden-Litgungsfond, am Nihilgraben; starb an der Luftröhrenschwinducht.
- Eine unverh. Mannsperson 32 Jahre, Friedrich Linke, der Schreiberei Beflissener, in der Ritterstraße; st. an einer Brustkrankh.
- Ein unveh. Mädchen 3 Wochen, Versorgt im Georgenhause; starb an der Abzehrung.
- Eine unbekante Mannsperson, ungefähr etliche 20 Jahre alt, welche am 11. d. M. auf der sogenannten Ranstädter Viehweide in einer daselbst befindlichen Wasser-Lache todtgefunden worden ist.

Sonntags, den 16. Juni.

- Ein Knabe 11 Monate, Hr. Johann Gottlob Halls, Bürgers und Bierbrenners Sohn, am Peterssteinwege; starb an Krämpfen.
- Er. Excellenz des Herrn Freiherrn Constanz von Jacobi-Kloß, vormal. königlich preussischen Staatsministers hinterlassene Frau Witwe, 61 Jahre, vor dem Hinterthore; starb am Nervenfieber.
- Ein Knabe $\frac{1}{2}$ Jahr, Hr. Karl Robert Kayfers, Handlungs-Commis Sohn, in der Hainstraße; starb an Krämpfen.
- Eine Frau 74 $\frac{1}{2}$ Jahre, Karl Heinrich Behrens's, Einwohners Ehefrau, in den Thonbergs-Strassenhäusern; st. an Altersschwäche.

Dienstags, den 18. Juni.

- Ein Mädchen 6 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Heinrich Kretschmanns, Bürgers, Kaufmanns und Hausbesizers Tochter, vor dem Halle'schen Pförtchen; starb an den Folgen des Keuchhustens.
- Eine Frau 59 $\frac{1}{2}$ Jahre, Johann Gottlieb Koblmanns, Wollarbeiters Ehefrau, in der Gerbergasse; starb an einer Brustkrankheit.
- Ein Junggeselle 21 $\frac{1}{2}$ Jahre, Conrad Lehr, Schuhmachersgehilfe, in der homöopathischen Heilanstalt; st. an chronischen Unterleibskleiden.
- Ein todtgeb. Mädchen, Johann Gottfried Pörschmanns, Hausmanns Tochter, in der Katharinenstraße.

Mittwochs, den 19. Juni.

- Ein Mann 62 $\frac{1}{2}$ Jahre, Friedrich August Hirsch, der Chirurgie Beflissener, Versorgter im Georgenhause; starb an der Auszehrung.
- Eine unverh. Mannsperson 48 Jahre, Karl Wilhelm Mehner, Einwohner in der Sandgasse; starb an der Brustwassersucht.
- Eine unverh. Mannsperson 24 Jahre, Karl Briggs, Tischlergehilfe, im Jakobshospital; starb an der Schwinducht.
- Ein Jüngling 18 Jahre, Johann August Herrmann Welland, Schuhmacherlehrling, welcher am 16. d. M. hinter der Funkenburg im sogenannten saulen Graben beim Baden verunglückt ist; wohnhaft in der Fleischergasse.

Donnerstags, den 20. Juni.

- Eine Frau 72 $\frac{1}{2}$ Jahre, Hr. Joh. Nic. Voigts, vorm. Bürgers, Tischlermeisters u. Hausbes. Witwe, in der Fleischergasse; st. an Entkräftung.
- Ein Mann 65 Jahre, Hr. Wilh. Heinr. Lalius, Bürger, Tischlermeister u. Hausbesizer, in der Friedrichstraße; st. am Schlagflusse.
- Eine Jungfer 20 Jahre, Hr. Karl Blesnig's, vorm. Bürgers u. Branntweimbrenners hinterl. F., in der Gerberg., st. an einer Brustkrankheit.
- Ein Knabe 4 $\frac{1}{2}$ Jahre, Karl Christoph Fr. Böhmig's, herrschaftlichen Kutschers Sohn, an der alten Burg; st. an einer Drüsenkrankheit.
- Ein Mann 55 Jahre, Johann Christian Konniger, Bürger und Tischlermeister, welcher am 17. d. M. in seiner Wohnung erhängt gefunden worden ist; vor dem Barfußpförtchen.
- Eine unverh. Mannsperson 52 Jahre, Wilhelm Höpfner, Handlungs-Commis, welcher am 18. d. M. in seiner Wohnung erhängt gefunden worden ist; in der Katharinenstraße.

Freitags, den 21. Juni.

- Eine Frau 73 Jahre, Hr. Johann Christian Müllers, vormal. königl. sächs. Oberhofgerichts-Fiscals und Hausbesizers Frau Witwe, hinter der Wasserkunst; starb an Entkräftung.
- 6 aus der Stadt, 13 aus der Vorstadt, 2 aus dem Georgenhause, 1 aus dem Jakobshospital, 1 aus der homöopathischen Heilanstalt, zusammen 23.

Vom 15. bis 21. Juni sind geboren:

8 Knaben, 21 Mädchen, zusammen 29 Kinder, worunter ein todtgebornes Mädchen.

Bekanntmachung.

Ein goldener Siegelring mit einer kleinen ovalen Platte, worauf die Buchstaben J. S. gestochen sind, ist am 7. dieses Monats zu Merseburg verloren worden.

Wir warnen vor dessen Erwerbe oder Verheimlichung und fordern Jedermann, dem jener Ring vorkommen sollte, hierdurch auf, sofort bei uns Anzeige zu machen.

Leipzig, am 22. Juni 1839.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Schnorr.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 23. Juni: Cabale und Liebe, Trauerspiel in 5 Acten von Schiller. Ferdinand von Walter — Herr Horst — als Gast.

Theater der Stadt Zwenkau.

Heute, den 23. Juni: Die Pagenstreiche, Lustspiel in 5 Acten.

Leipzig-Dresdener Eisenbahn.**Extrafahrt**

nach Borsdorf, Posthausen, Nachern und Burzen

Sonntag, den 23. Juni.

Abfahrt von Leipzig: | Abfahrt von Burzen:
Nachmittag 2 Uhr. | Abends 7 Uhr.

Montag, den 24. Juni.

Abfahrt von Leipzig: | Abfahrt von Burzen:
Morgens 6 Uhr, | Morgens 8 1/2 Uhr,
Nachmittag 2 Uhr. | Abends 7 Uhr.

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgeben.



Regelmässige

Dampfschiffahrt

zwischen

Magdeburg und Hamburg.

Die anerkannt am Schnellsten fahrenden und aufs Bequemste und Eleganteste eingerichteten Dampfschiffe der Magdeburger Compagnie:

Kronprinz von Preussen und Paul Friedrich,
fahren mit Passagieren und Gütern regelmässig

jeden Sonntag und Donnerstag Morgens 4 Uhr von Magdeburg nach Hamburg in 15 Fahrstunden oder 1 Tage.

jeden Sonntag und Mittwoch Morgens früh von Hamburg nach Magdeburg in 28 bis 30 Fahrstunden oder 1 1/2 Tage.

Preise: 1. Cajüte 10 Thlr., 2. Cajüte 8 Thlr., mit 1/2 Ermässigung für die Doppelreise, welcher Rabatt übrigens auch Familien von 3 bis 4 Personen für die einfache Reise gewährt wird.

Anmeldungen in:

Magdeburg im Bureau der Dampfschiffahrts-Compagnie, Holzhof No. 8,

Hamburg bei dem Herrn Procureur C. Helbing, Theaterhof No. 8,

Leipzig bei dem Hrn. F. Sernau, Grimm. Gasse No. 758.

Anzeige. In der Fest'schen Verlagsbuchhandlung in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der Friedhof bei St. Johannis.

Ein Beitrag zur Geschichte Leipzigs von

D. C. C. Gretschel.

Mit einem Grundrisse des Friedhofs.

12. broch. 6 Gr.

Dieses kleine, auch durch seine Angaben wichtige Schriftchen dient nicht bloß als Wegweiser für Einheimische und Fremde,

sondern enthält auch so manches andere Interessante, mit der Bestimmung des Friedhofs Zusammenhängende, und giebt Kunde von einigem noch nicht Bekanntem.

Empfehlung. Sommer-Beinkleiderstoffe, Westen, Piquees und echt ostind. Taschentücher empfehlen in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen Franke & Hasler, Reichsstraße.

Anzeige. In franz. und Wiener Umschlagetüchern, desgleichen in diversen Sommer-tüchern, breiten und schmalen Zigen, Mouffeline de laine &c. sind wir sehr reich sortirt.

Franke & Hasler.

Anzeige. Die so schnell vergriffenen billigen Kattune, à 2 1/2 bis 2 1/2 Gr. die Elle, sind durch neue Partien in besonders schönen Mustern ersetzt worden.

Eduard Heinicke,

Petersstraße, in Herrn Schletters Hause.

Schwarze Strohhüte für Herren, sehr leicht, empfiehlt zu billigen Preisen Julie Ahlemann geb. Rückart, Böttcherwägen Nr. 435, im Gewölbe.

In Nr. 552 im Goldhahnwägen, 1 Treppe hoch, werden allwöchentlich für die Damen Mützen gewaschen und selbige nach den neuesten Moden wieder gefertigt.

Kopf-, Kleider-, Sammet-, Hut-, Zahn- und Nagelbürsten.

G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Französische Gummi-Hosenträger,

von 10 Gr. bis 2 Thlr. das Paar, empfiehlt

G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Große **Manilla-Cigarrentaschen,**

zu 15 und 18 Stück, empfangen eine bedeutende Partie und verkaufen en gros und im Einzelnen billigst

Sellier & Comp.

Die so allgemein beliebten **Hanauer Perossier-Cigarren, à 100 Stück 12 Gr.,**

sind wieder in abgelagerter Waare angekommen.

Moriz Richter, Barfußgäßchen.

Von Original-Havanna-Cigarren

besitze ich ein vollständig assortiertes Lager und verkaufe davon zu sehr billigen Preisen. G. G. Gaudig, Ransädter Steinweg.

Halb-Masken von Gaze für Dampfswagen-Reisende zu zwei Groschen, im Dugend billiger, sind fortwährend zu haben bei

J. C. Richter,

Serbergasse, der goldenen Sonne gegenüber.

Dringende Bitte. Ein Mensch, der Familienverhältnisse, vom Gelde entblößt dasteht, bittet Edle, die das Glück mehr begünstigen, gegen Sicherheit von 170 Thlr., auf 3 Monate und gegen 8 pCt. Zinsen so bald wie mög'ich 50 Thlr. zu leihen. Adressen bittet man unter der Chiffre C. S. in der Expedition dieses Blattes gefälligst abzugeben.

Frische Rosenblätter und Orangenblüthen werden gekauft in der Liqueurfabrik von G. G. Engelmann sen., Klosterstraße Nr. 165, neben dem Hotel de Saxe.

Gesucht wird sogleich ein ordentliches gutes Kindermädchen: Nr. 1077, 3 Treppen links.

Gesuch. In ein Manufactur-Waaren-Geschäft, en detail, wird ein Commis gesucht, der ein ganz gewandter Verkäufer ist, nicht unter 24 Jahren alt sein darf und die besten Zeugnisse seines Verhaltens beibringen kann. Demselben wird bei guter Behandlung ein ansehnliches Salair zugesichert. Nur die Anträge dazu wirklich befähigter können berücksichtigt werden und sind solche pr. Adresse A. Z. Herrn P. Schunk & Comp. hier schriftlich einzureichen.

Gesuch. Ein Frauenzimmer von gebildetem Stande wünscht so bald wie möglich in einer achtbaren Familie oder bei einer einzelnen Person die Wirthschaft zu führen; auch in Erziehung der Kinder hat dieselbe Erfahrung gesammelt und Mutterstelle erseht. Sie wird mit Zufriedenheit wirken und ein freundliches anständiges Leben wird hohem Gehalte vorgezogen. Man bittet das Nähere in der Expedition d. Bl. zu erfragen.

Vermietung. In der goldenen Säge, neben der Post, sind mehre Räume parterre, wie auch 2 und 3 Treppen zu vermieten. Dieselben eignen sich vorzüglich zu Geschäfts- und Arbeits-Localen, auch zu Niederlagen. Das Nähere erfährt man beim Hausmanne daselbst.

Vermietung. Eine Familien-Parterrewohnung, ingleichen ein meublirtes Zimmer nebst Schlafkammer sind zu vermieten. Das Nähere beim Portier in Gerhards Garten.

Zu vermieten ist sofort an einen oder zwei ledige Herren von der Handlung oder Expedition, so wie auch an eine einzelne Dame, eine Stube, mit oder ohne Schlafgemach, in der Fleischer-gasse Nr. 287, 3 Treppen.

Zu vermieten ist billig ein nettes Stübchen, mit oder ohne Meubles. Näheres beim Grühändler Bernhard, Grimma-scher Steinweg.

Heute, Sonntag den 23. Juni, wird unterzeichnetes Musikcor ein

Concert

in

R a s c h w i k

geben und macht dieß hierdurch ergebenst bekannt.
Das vereinigte Stadtmusikcor.

Heute, Sonntag den 23. Juni,
früh und Nachmittags Concert in der Ober-
schenke zu Gohlis.

Morgen, den 24. Juni,
Concert auf der großen Funkenburg.

Früh-Concert

morgen, den 24. Juni, in der Wasserschenke zu Gohlis.

Heute Nachmittags Concert im großen Kuchengarten. Auch ist Kirschkuchen von ganz frischen Kirschen zu haben.

* Sonntags, Montags, Mittwochs Concert und Tanzmusik in Lannerts Salon.

* Morgen, den 24. Juni, Tanzmusik in der Wasserschenke zu Gohlis.

* Morgen, den 24. Juni, früh und Nachmittags Concert im großen Kuchengarten, wobei auch mit guten Kirsch-, Johannisbeer- und Stachelbeerkuchen und anderen Kaffeekuchen aufwartet wird.

Montag, den 24. Juni, Concert der italienischen Sänger **Tedeschi und Cecchetti**, mit Begleitung des Dirigenten, im Schweizerhäuschen.

Heute, u. morgen zum Johannisfeste Stachelbeer- und mehre Kaffeekuchen, Concert und Tanz.
Schulze in Stötteritz.

Schleußig.

Zum Concert und zur Tanzmusik heute, Sonntag den 23., und morgen, Montag den 24. Juni, ladet ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch
S. Gerber.

M ö d e r n.

Heute ladet zu Concert und Tanz ergebenst ein
H. Werthmann.

Stadt Mailand.

Köstrker Lagerbier, fein abgelagert, wird heute angefangen zu verschenken, wozu ergebenst einladet
Preisemeister.

Zöbiger Eiskellerlagerbier vom Fasse.

Auch das Bier hat seine Jahrgänge so gut als der Wein, und hinsichtlich des Zöbiger Bieres hat der so vorzüglichste Jahrgang 1834 nur erst in dem von 1839 seines Gleichen wiedergefunden. Schwer drückt die Gluth des heute neu geborenen Sommers, aber mein durch mich hieselbst zuerst eingerichteter Eiskeller bietet ihr Schach, und verschenke ich von heute an ein Gebraude, welches am 30. December 1838, einem Tage, an welchem 12 Grad Kälte herrschte, gebraut wurde. Vor längerer Zeit hat man dem Märzbiere den Vorzug gegeben, allein die neuere Braukunst ist davon mit vollem Rechte abgekommen, indem nur dasjenige Bier das haltbarste ist, welches beim Brauen auf dem Kühlische die meisten Grade von Kälte empfing. So gelang es auch seit 10 Jahren den hiesigen Brauereien Zöbiger, denen von Baiern die verjäherte Meisterschaft abzurufen.

Sommers Anfang 1839.

Friedr. Aug. Hesse, Klostergasse Nr. 173.

Einladung.

Morgen, zum Johannisfeste, früh und Nachmittags Concert auf dem Thonberge, wozu ergebenst einladet und um zahlreichen Besuch bittet
C. Eander.

Einladung.

Zum Schachtfest und zur Tanzmusik heute, den 23. Juni, in der Restauration zu Borsdorf ladet ganz ergebenst ein
Hellwig, Gastwirth daselbst.

Einladung.

Zum Concert und zur Tanzmusik morgen, den 24. Juni, zum Johannisfeste, ladet ergebenst ein
Vollter in Kleinschocher.

Einladung.

Morgen, den 24. Juni, frische Würst und Wellsuppe in der Hofenschenke zu Eutritzsch.
S. Heintze.

Einladung. Morgen, den 24. d. M., ladet früh zu Wellfleisch und Abends zu frischer Würst und Wellsuppe ganz ergebenst ein
Kühn in Volkmarndorf.

Einladung. Morgen früh, zu dem Johannisfeste, lade ich zu Speckkuchen nebst einem guten Glase Bier in meinem Garten ganz ergebenst ein.
Gottbold Sommer, Schenkewirth.

Einladung. Morgen, den 24. Juni, ladet zu Sauerkraut mit Klößen und Schwämmchen nebst Aschkuchen ganz ergebenst ein
J. F. Hönke, zum gold. Lämmchen in Ruditz.

Heute Concert in Machern.

Ernst Reinhardt.

Nach Machern

morgen früh 6 Uhr und Nachmittag 2 Uhr Extra-Dampfwagenfahrten.

Früh wird Concertmusik und Nachmittags Extra-Concert und Tanz statt finden.

Ernst Reinhardt.

Einladung. Heute, den 23. Juni, ladet zu Quart- und Speckfuchen ergebenst ein
E. G. Butter, Quergasse.

* Auch ich bitte heute wieder um zahlreichen Besuch zum Scherbelkuchen. Die mecke, Thonbergstraßenhäuser Nr. 1.

Einladung. Morgen, den 24. Juni, ladet zu Schweinsknöcheln und Klößen höflichst ein
Wahle, vorderes Brandvorwerk

* Morgen, den 24. Juni, zum Johannisfeste, ist gut besetzte Tanzmusik in der grünen Schenke. Es ladet dazu ergebenst ein
Ludwig Friedel.

Nicht zu übersehen.

Der ehrliche Finder der am Donnerstag verlorenen 15 Thlr. möge sich seine Belohnung selbst bestimmen.

* Die sämtlichen hiesigen Tuchauschnitt-Handlungen haben sich vereinigt morgen, am Johannistage, die Verkaufsstelle nicht zu öffnen.

Leipzig, am 23. Juni 1839.

* Wegen der Feier des Johannisfestes hält die Montags-Regelgesellschaft im neuen Schützenhause keine Versammlung.

H. C.

Chorzettel vom 22. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Srimma'sches Thor.

Fr. General v. Bränneck nebst Familie, von Cöln, im Hotel de Bad. Die Dresdener Diligence.

Halle'sches Thor.

Fr. Oberst v. Kessel, v. Wittenberg, im Petrus. Fr. Lieut. v. Brandis u. Fr. Optm. Stieglitz, v. Hannover, im S. de Bad. Fr. Rfm. Gundrich, v. Purg, im S. de Pologne. Herr geh. Ober-Finanzrath v. Reguelin, v. Berlin, im Blumenberge. Mad. Dendrich, v. hier, v. Berlin zurück. Mad. Sachse, v. Berlin, im Pähne.

Auf der Magdeburger Post 19 Uhr: Fr. Freih. v. Buddenbeck, Oberst, v. Danzig, in Stadt Rom.

Kankädtter Thor.

Der Frankfurter Packwagen um 11 Uhr.

Herrn. Kf. Poppe, Castellino u. Goldschmidt, v. Leplig u. Frankfurt, passiren durch.

Petersthor.

Fr. Fabrik. Grebik, v. Sera, im Blumenberge.

Fr. Comms Judenheimer, v. Markt-Uhlfeld, im grünen Baume.

Hospitalthor.

Auf der Chemnitz Journaliere: Fr. Rfm. Klemm nebst Familie, v. Reichenbrand, in Nr. 605, u. Fr. Partic. v. Polenz, von Dresden, unbestimmt.

Fr. Weinhdlr. Strauß, v. Mainz, im gold. Hute.

Fr. Rfm. Kols, v. Amsterdam, im Hotel de Baviere.

Bahnhof.

Fr. Fabr. Bienenert, v. Langendorf, Fr. Kammerjunker Fürst Capleha, a. Russland, u. Fr. Rfm. Krause, v. Delitzsch, unbest. Fr. Buchhändler Weber, Fr. Rfm. Winter, Mad. Ludwig und Mad. Flau, v. hier, v. Dresden zurück. Fr. Pfarrer Schirlich, von Schönwerder, Fr. Cand. Allen, v. Pirna, Fr. Rfm. Jux, v. Camenz, Fr. Rfm. Steindal, v. Berlin, Fr. D. Weber, v. Dresden, Fr. Weinhändler Pöschke, v. Frankfurt a. d. N., Fr. Comms Flemming, v. Dresden, u. Frn. Kaufm. Schulze u. Wichmann, v. Bernburg, unbest. Herr Präsid. v. Sedendorf, v. Altenburg, Fr. Rfm. Buttner, v. Sorau, Fr. de Willers u. Fr. Geh.-Secret. Klee, v. Dresden, Fr. Comms Kannlerst, v. Bocklau, Fr. Rittergutsbes. v. Witke, von Troitzsch, u. Fr. Rfm. Seidel, v. Alsdorf, unbest. Frn. Kf. Witting, Heine, Schulz u. Cyriacus, v. hier, v. Dresden zurück.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Srimma'sches Thor.

Die Ellenburger Diligence.

Halle'sches Thor.

Fr. Banq. Hlzelmer, v. Braunschweig, in Stadt Berlin.

Auf der Magdeburger Giltpost 19 Uhr: Frn. Kf. Bestram, Voigt u. Lacassaigne, v. Halle, Magdeburg und Paris, unbest., Herr Partic. Levenau, v. Wien, unbest., Fr. Rfm. Flade, von Hettstädt, im S. de Pologne.

Mad. Pfahl, v. Löbnitz, in Reichels Garten.

Frau Ober-Rätthin Richter, v. Halle, unbest.

Fr. Banq. Blumenthal, v. Borsitz, in Nr. 738.

Kankädtter Thor.

Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Fr. Rfm. Zeichner, von hier, v. Merseburg zurück, Fr. Reg.-Rätthin Rüttner, v. Merseburg, unbest.

Petersthor.

Fr. Zimmermstr. Dorn, v. Zeitz, im grünen Baume.

Auf der Pegauer Post um 8 Uhr: Herr Goldarbeiter Lehmann, von Pegau, unbest.

Se. Durchl. der Fürst Dolgorucki nebst Sohn, kaisert. russ. Oberst, pass. durch, Fr. Rfm. Saling, v. Hohenstein, unbest.

Hospitalthor.

Auf der Annaberger Post 18 Uhr: Frn. Kf. Franz u. Schneider, v. Annaberg u. Chemnitz, unbest., Fr. Apoth. Schneider, v. Dresden, unbestimmt.

Fr. Oblgkreisl. Thümler, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Die Srimma'sche Journaliere 19 Uhr.

Bahnhof.

Fr. Oblggeb. Koss, von hier, v. Geringswalde zurück. Fr. Amtsinsp. D. Pstotenhauer, v. Bernsdorf, Fr. Apoth. Bandau, von Strehla, Fr. Ser.-Kfess. Winter, v. Borna, Fr. Actuar Allen, von Köpen, u. Fr. D. Schulze, v. Weissen, unbest. Fr. Ober-Appell.-Ser.-Secret. Stolze, v. Dresden, im Kurprinz. Fr. Uhrm. Ebert u. Fr. Actuar Schwarze, v. Dresden, Fr. Rfm. Meyer, v. Gelle, Fr. Rfm. Gosch, v. Frankfurt a. d. N., u. Fr. Commerzienrath Severt, v. Göltz, unbest. Fr. D. Bernhardt u. Fr. D. Lindthal, v. hier, v. Dresden zurück.

Fr. Oberst v. Stutterheim, v. Brestau, Fr. Rfm. Klingenberg, v. Remscheid, u. Madame Roman, v. Dresden, unbest. Herr Stadtrath Baumgärtner, Fr. D. Prasse u. Fr. D. Stäbel, v. hier, v. Dresden zurück. Frau v. Grabowska, a. Polen, pass. durch. Fr. Kaufm. Strecklin, v. Dresden zurück. Fr. Banq. Landsmann, von Leplig, Fr. Rfm. Lanterbach, v. Berlin, Frn. Kaufm. Jinnert und Lippert, v. Hohnstein u. Grimma, Fr. Cand. Zinn, aus Russland, Fr. Agent Sachs, v. Potsdam, u. Fr. Comms Körber, von Freiberg, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor.

Die Magdeburger Packpost um 11 Uhr.

Auf der Braunschweiger Giltpost um 11 Uhr: Herr Oberforstmr. v. Landwilt, v. Grotzsch, u. Fr. Optm. Dregé, von Braunschweig, unbest., Frau Pastor Diekmann und Herr Actuar Steinmann, von Königslutter, im Hotel de Saxe, Fr. Comms Philippsohn, v. hier, v. Halberstadt zurück.

Fr. Cechetti u. Fr. Ledeschi, Gänger, v. Padua u. Venedig, u. Herr Schausp. Deturich nebst Gattin, v. Posen, unbest.

Kankädtter Thor.

Fr. Gastw. Schmidt, v. Wüstenhausen, im Hotel de Pologne.

Petersthor.

Fr. Pastor Bodt, v. Langendorf, in Nr. 850.

Fr. Pastor Wittig, v. Falkenhain, passirt durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor.

Auf der Berliner Giltpost um 2 Uhr: Fr. Schulrath u. Past. Furchau nebst Familie, v. Stralsund, im Blumenberge, Fr. geh. Ober-Ser.-Rath Westpfahl, v. Berlin, u. Fr. Rittergutsbes. Schenk, v. Sera, passiren durch.

Kankädtter Thor.

Auf der Frankfurter Giltpost, 13 Uhr: Fr. Kaufm. v. d. Crone, Fr. Bacc. Mayer u. Fr. Comms Grofe, v. hier, v. Lyon, Paris und Naumburg zurück, Fr. Prof. Weber, v. Göttingen, bei Prof. Weber, Dem. Sterry, v. Paris, im Hotel de Baviere.

Petersthor.

Fr. Stud. Loos, v. Thierschneid, unbestimmt.

Fr. Rfm. König, v. Würzburg, im Blumenberge.

Druck und Verlag von E. Polz.